

Amteiversammlung der Mitte

Letzten Donnerstag traf sich die Mitte Dorneck-Thierstein in Witterswil zur Amteiversammlung. Dabei wurden die Abstimmungsvorlagen vom 30. November durch die Kantonsräte Kuno Gasser und Michael Grimbichler sowie die Vorstandsmitglieder Claudia Carruzzo und Raphael Joray vorgestellt und diskutiert. Die Mitte Kanton Solothurn sagt 2x Nein zu den nationalen Vorlagen: Nein zur «Initiative für eine Zukunft», weil die geforderte Erbschaftssteuer zur Abwanderung vermögender Personen führen und so Steuerverluste verursachen würde. Zudem wären die Auswirkungen für Familienunternehmen schwerwiegend. Ebenfalls Nein zur «Service-Citoyen-Initiative», da sich die Dienstpflicht weiterhin auf den Kernbereich der Sicherheit fokussieren soll. Bei den kantonalen Vorlagen empfiehlt die Mitte 3x Ja:

Erstens zum Kauf der Liegenschaft an der Bielstrasse in Solothurn zur Sicherung von Raumreserven in Nachbarschaft anderer kantonaler Einrichtungen. Zweitens zur Kürzung des STAF-Ausgleichs zur Gesundung der Kantonsfinanzen. Und drittens zur Teilrevision des Wirtschafts- und Arbeitsgesetzes mit dem Bewilligungsausschluss für professionelle Lottoanbieter - das Kontingent für Kleinlotterien soll neu vollumfänglich den Vereinen zugutekommen. Zu diesen Vereinslotterien zählt auch der traditionelle Lottomatch der Mitte, der dieses Wochenende in der Mehrzweckhalle Zelgli in Seewen mit wiederum tollen Preisen stattfindet. Wir freuen uns, Sie am Samstag ab 19.30 Uhr und am Sonntag ab 14 Uhr begrüssen zu dürfen.

*Raphael Joray,
Die Mitte Dorneck-Thierstein*